

Liebe Mitglieder des AAD,

auf dem letzten Come-Together in Bad Lübbenau entstand beim Elternworkshop die Idee, die Daten der Mitglieder/Familien im Verein mit Kindern und Jugendlichen mit AA zu sammeln, damit die Kontaktaufnahme untereinander vereinfacht und – wenn gewünscht – Vernetzung möglich wird. Hintergrund: Oft sind die betroffenen Jugendlichen bzw. Kinder ja gar nicht Mitglied, sondern deren Eltern. So ist nicht immer bekannt, ob und wo Kinder oder Jugendliche in welchem Alter mit AA mit dem AAD verbunden sind. Beim Treffen wurde aber deutlich, dass vor allem unter den Kindern/Teenagern und deren Eltern der Wunsch besteht – auch außerhalb der jährlichen Treffen – Kontakt aufzunehmen. Deshalb die Bitte an alle Vereinsmitglieder, die selbst als Kind oder Jugendlicher betroffen sind bzw. an ihre Familien, sich – freiwillig und nur wenn gewünscht – an dieser Datensammlung zu beteiligen. Diese Liste würde vereinsöffentlich gehandhabt werden – das bedeutet u.a., dass alle beteiligten Familien, Kinder und Jugendliche im Verein Zugriff auf diese Datensammlung hätten. Vielen Dank.

Familienname: _____

Vorname betroffenes Kind/Jugendliche(r): _____

Geburtsdatum: _____

Status AA (z.B. *Totalis, universalis, etc.*): _____

Vorname Mutter: _____

Vorname Vater: _____

Gibt es weitere Geschwisterkinder in der Familie und wenn ja, in welchem Alter?: _____

(Beispiel für eine Schwester im Alter von 12: M/12, Beispiel für einen Bruder im Alter von 5: J/5)

PLZ: _____

Stadt: _____

Straße: _____

Hausnummer: _____

Email: _____

Wir erlauben die Weitergabe der Email an Nicht-Mitglieder des AAD, wenn betroffene Nicht-Mitglieder nach Betroffenen bspw. in ihrem Wohnumfeld fragen: Ja Nein

Telefon: _____

Wir erlauben die Weitergabe der Telefon-Nr. an Nicht-Mitglieder des AAD, wenn betroffene Nicht-Mitglieder nach Betroffenen bspw. in ihrem Wohnumfeld fragen: Ja Nein

Sie können diese Informationen auch gerne per Mail an uns senden. Dann aber bitte auch *alle* abgefragten Informationen, gut strukturiert (vielleicht sogar analog wie oben abgefragt), an **aad-ev@email.de** mit dem Betreff: „Familienerhebung AAD 2012“ senden. Oder aber Sie füllen diesen Bogen aus und senden ihn dann bitte direkt an: **AAD e.V., Postfach 100145, 47701 Krefeld.**

Die gesamte erstellte Datenliste wird an die betroffenen Familien, die sich an dieser Datensammlung beteiligt haben, per Mail versandt.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.